

9-MONATSBERICHT 2019

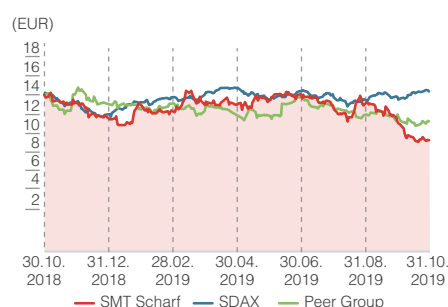


AKTIENKENNZAHLEN

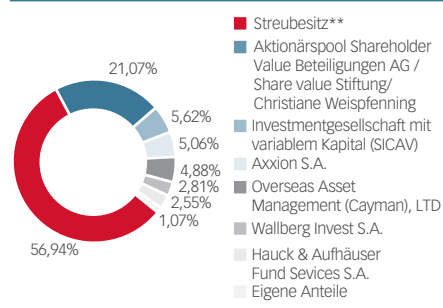
| | |
|--|-----------------------|
| Ticker / ISIN | S4A / DE0005751986 |
| Aktienzahl inkl. 49.477 eigener Aktien | 4.620.000 |
| Schlusskurs (30.09.2019)* | 11,55 EUR |
| Höchst- / Tiefstkurs* | 15,70 EUR / 10,10 EUR |
| Kursperformance (LTM am 30.09.2019) | -25,5% |
| Kursperformance SDAX (LTM am 30.09.2019) | -7,8% |
| Kursperformance Peer Group-Portfolio (LTM am 30.09.2019) | -22,9% |
| Marktkapitalisierung, ohne eigene Aktien (30.09.2019) | 53.361 TEUR |

*Schlusskurse Xetra-Handelssystem der Deutsche Börse AG

AKTIENCHART



AKTIONÄRSSTRUKTUR*



* Angaben des Aktienbesitzes erfolgt auf Basis der angegebenen Stückzahlen in der letzten übermittelten Stimmrechtsmitteilung
 ** Aktionäre mit einem Anteilsbesitz unterhalb von 3% sind im Streubesitz enthalten (Ausnahme: Eigene Anteile)

TERMINE

| | |
|--------------------|----------------------------------|
| 25. bis 27.11.2019 | Deutsches Eigenkapitalforum 2019 |
| 31.12.2019 | Ende des Geschäftsjahres |

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

die SMT Scharf AG hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2019 ihre Wachstumsstrategie konsequent fortgesetzt. Im Neunmonatszeitraum 2019 steigerten wir den Konzernumsatz um 5,6% auf 49,7 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Angesichts des zuletzt ungünstigen Marktumfelds sowie der neuen regulatorischen Rahmenbedingungen in China schwächte sich dabei die Umsatzentwicklung im dritten Quartal ab. Folglich lag der Umsatz im Neuanlagengeschäft auf Vorjahresniveau, während wir den Umsatz im margenstarken Servicegeschäft um 9,9% auf 28,8 Mio. EUR verbessern konnten. Daneben steigerten wir in den ersten neun Monaten 2019 mit einem Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) von 4,2 Mio. EUR unsere Profitabilität, nachdem im Vorjahreszeitraum ein EBIT von 3,6 Mio. EUR zu Buche stand.

Auf Ganzjahressicht rechnen wir damit, dass sich das Marktumfeld angesichts einer sich abschwächenden Weltkonjunktur vor dem Hintergrund globaler Handelskonflikte weiter eintrübt. Dies führt in wichtigen Auslandsmärkten von SMT Scharf zu einer geringeren Investitionsbereitschaft für Bergbauausrüstung. Daneben ergeben sich aus der neuen Regulierung für Motoren in China weiterhin Lieferverzögerungen. Diese Zulassungsthematik wird im Schlussquartal als auch im ersten Halbjahr 2020 den chinesischen Markt belasten und damit die zuletzt gezeigte dynamische Umsatzentwicklung von SMT Scharf in China vorübergehend abschwächen. Zugleich gehen wir davon aus, dass sich ab der zweiten Jahreshälfte 2020 entsprechende Aufholeffekte einstellen werden. Insgesamt erwarten wir nunmehr für das Geschäftsjahr 2019 einen Konzernumsatz von 65 bis 67 Mio. EUR bei einem EBIT im Korridor von 4,5 bis 5,0 Mio. EUR.

Mittel- und langfristig sehen wir in unseren Geschäftsbereichen attraktive Wachstumschancen, die von den globalen städtebaulichen Entwicklungen, der hohen Nachfrage nach wirtschaftsstrategischen Rohstoffen oder der Elektromobilität getrieben werden. Es werden stetig neue, zunehmend vernetzte Bergwerke weltweit entstehen. Als Spezialmaschinenbauer haben wir uns in den letzten Jahren zunehmend breiter aufgestellt, um Bergwerksunternehmen mit individuellen Transport- und Logistiklösungen zu versorgen. Bei batteriebetriebenen Fahrzeugen mit Lithium-Ionen-Technik haben wir beispielsweise unsere Kompetenzen durch RDH deutlich verstärkt und treiben hier die Entwicklung weiter voran, um auf einem sich wandelnden Bergbaumarkt das Potential in diesem Bereich noch besser zu nutzen.

Wir danken Ihnen an dieser Stelle als Investor, Geschäftspartner und Kunde für das entgegengebrachte Vertrauen und würden uns freuen, wenn wir Sie bei unserem weiteren Weg an unserer Seite haben.

Mit herzlichem Glückauf

Hans Joachim Theiß

Wolfgang Embert

KONZERNKENNZAHLEN

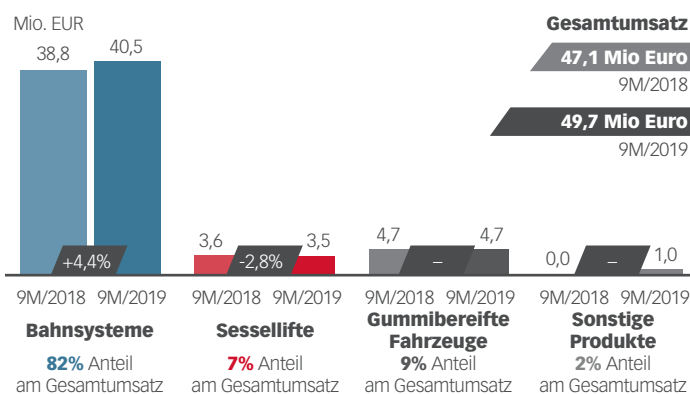
| | | 2017 | 2018 | 9M/2018 | 9M/2019 |
|---------------------------------|-------------------|--------|--------|---------|---------|
| Umsatz | TEUR | 52.131 | 70.795 | 47.056 | 49.687 |
| Betriebsleistung | TEUR | 53.114 | 71.028 | 49.003 | 50.020 |
| EBIT | TEUR | 4.554 | 5.304 | 3.600 | 4.185 |
| EBIT-Marge auf Betriebsleistung | % | 8,6 | 7,5 | 7,4 | 8,4 |
| Konzernergebnis | TEUR | 3.982 | 4.633 | 3.751 | 4.433 |
| Eigenkapital | TEUR | 48.709 | 51.533 | 51.191 | 58.918 |
| Eigenkapitalquote | % | 67 | 62 | 60,9 | 61,8 |
| FTE (full-time employees) | Am Bilanzstichtag | 317 | 389 | 389 | 434 |

GESCHÄFTSVERLAUF

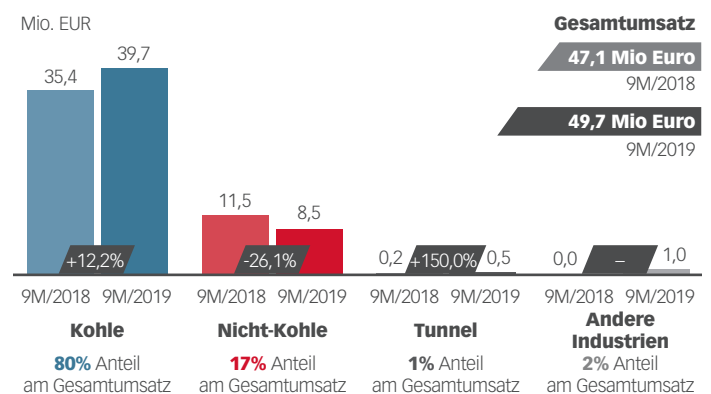
In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2019 konnte die SMT Scharf Gruppe ihren Umsatz wie auch ihr Ergebnis gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum leicht steigern. Mit einem Zuwachs von 5,6% gegenüber der Vorjahresperiode erreichte der Konzernumsatz im Berichtszeitraum 49,7 Mio. EUR (9M/2018: 47,1 Mio. EUR). Gleichwohl machte sich die Konjunkturabschwächung im dritten Quartal bemerkbar. Die Quartalerlöse von 16,5 Mio. EUR konnten folglich nicht an den Umsatz des Vorjahresquartals anknüpfen (Q3/2018: 18,9 Mio. EUR). Diese Entwicklung ist insbesondere auf neue regulatorische Vorgaben im chinesischen Markt zurückzuführen, die im Falle von SMT Scharf bei einer gut gefüllten Auftragspipeline zu Lieferverzögerungen führt.

Angesichts des höheren Umsatzniveaus in den ersten neun Monaten 2019 und des anhaltenden Umsatzniveaus von 1,3 Mio. EUR im Heimatmarkt Deutschland (9M/2018: 1,3 Mio. EUR), hat die relative Bedeutung des Auslandsgeschäfts nochmals zugenommen. Der Umsatzanteil lag entsprechend bei 98% (9M/2018: 97%). Während sich das Neuanlagengeschäft mit einem Umsatz von 20,9 Mio. EUR auf Vorjahresniveau bewegte, stieg das Servicegeschäft um 9,9% auf 28,8 Mio. EUR (9M/2018: 26,2 Mio. EUR). Entsprechend verringerte sich der Umsatzanteil des Neuanlagengeschäfts auf 42% (9M/2018: 44%). Im Bereich Bahnsysteme konnte SMT Scharf den Umsatz auf 40,5 Mio. EUR steigern (9M/2018: 38,8 Mio. EUR), während die Umsatzerlöse aus gummibereiften Fahrzeugen das Vorjahresniveau von 4,7 Mio. EUR erreichten (9M/2018: 4,7 Mio. EUR).

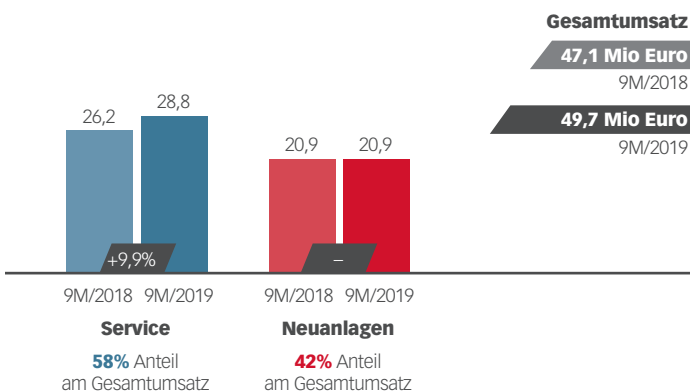
Umsatzanteil nach Produkten



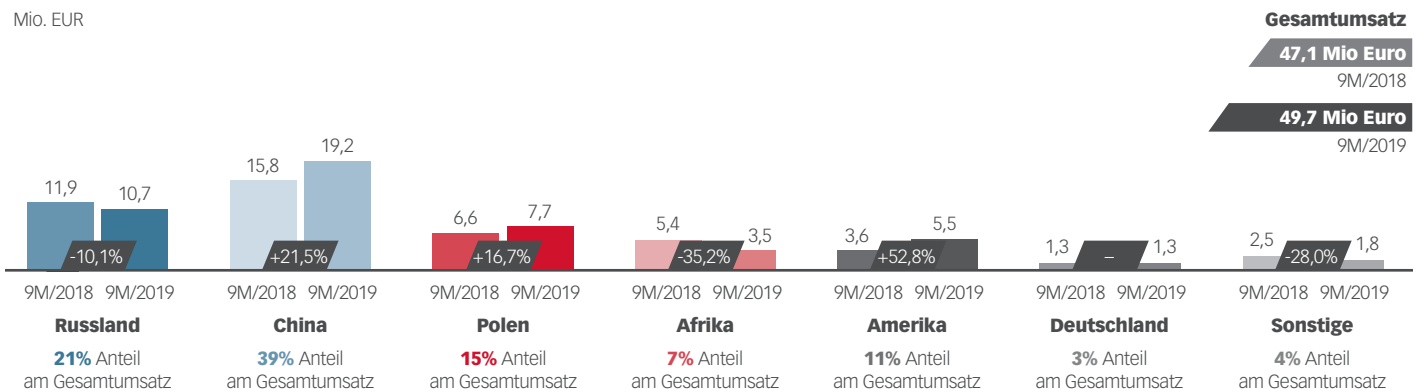
Umsatzanteil nach Segmenten



Umsatzanteil nach Art des Geschäfts



Umsatzanteil nach Regionen



Die Betriebsleistung (definiert als Summe von Umsatzerlösen und Bestandsveränderungen) lag im dritten Quartal 2019 bei 15,5 Mio. EUR (Q3/2018: 18,8 Mio. EUR). In den ersten neun Monaten lag der Wert mit 50 Mio. EUR um 2,1% höher als im Vorjahr (9M/2018: 49 Mio. EUR).

Die sonstigen betrieblichen Erträge sanken aufgrund geringerer Auflösungen von Rückstellungen sowie verminderter Entwicklungskosten in den ersten neun Monaten um 15% auf 2,4 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum (9M/2018: 2,9 Mio. EUR). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen hingegen mit 7,1 Mio. EUR um 6,1% unter dem entsprechenden Vorjahreswert.

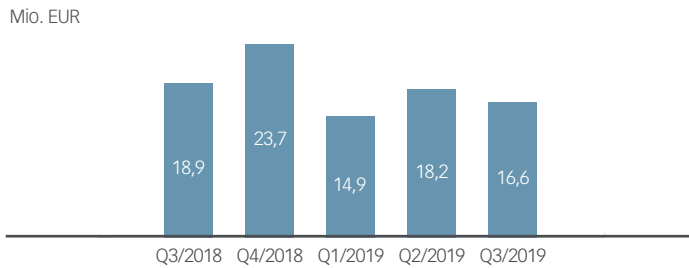
Der Materialaufwand ist trotz des leichten Umsatzanstiegs in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 11% auf 25,2 Mio. EUR gesunken (9M/2018: 28,3 Mio. EUR). So lag die Materialaufwandsquote (im Verhältnis zur Betriebsleistung) im Berichtszeitraum bei 50,3% (9M/2018: 57,7%). Der Personalaufwand betrug dagegen 14 Mio. EUR, was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einem Zuwachs von 24,2% entspricht (9M/2018: 11,3 Mio. EUR). Die Personalaufwandsquote (im Verhältnis zur Betriebsleistung) ist in den ersten neun Monaten entsprechend auf 28,1% gestiegen (9M/2018: 23,1%).

In den ersten neun Monaten 2019 erreichte SMT Scharf ein EBIT von 4,2 Mio. EUR. Dies entsprach einem Zuwachs von 16,3% zum Vorjahreswert (9M/2018: 3,6 Mio. EUR) und ist insbesondere auf die starke Performance im ersten Halbjahr sowie den anhaltenden Anstieg des margenstarken Servicegeschäfts zurückzuführen. Das Finanzergebnis des Konzerns lag mit 0,5 Mio. EUR leicht unter dem Vorjahreswert (9M/2018: 0,6 Mio. EUR).

Die Mitarbeiterzahl stieg zum Stichtag des Berichtszeitraums auf 434 (Vorjahreszeitraum: 389). Der Zuwachs ergab sich vor allem aus der Akquisition der ser elektronik GmbH sowie aus Personalaufstockungen in Deutschland und Russland.

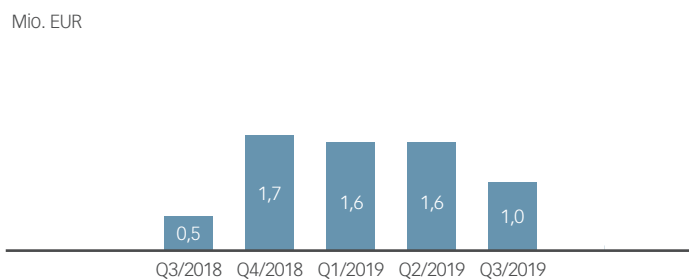
WIRTSCHAFTSBERICHT

Konzernumsatz



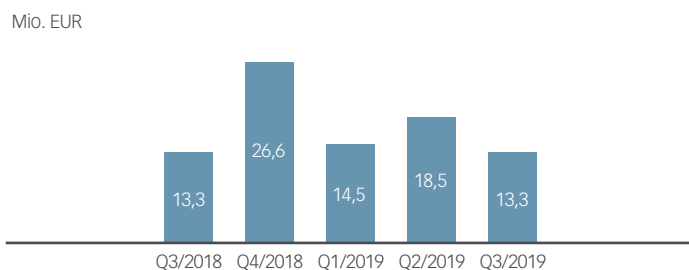
- Konzernumsatz sinkt im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 12,6% auf 16.548 TEUR im dritten Quartal 2019, im Neunmonatszeitraum erhöht sich der Umsatz um 5,6% auf 49.687 TEUR.
- Rollierender Konzernumsatz der vergangenen zwölf Monate bis zum Bilanzstichtag am 30. September 2019 (LTM) beläuft sich auf 73.426 TEUR.

Operatives Ergebnis (EBIT)



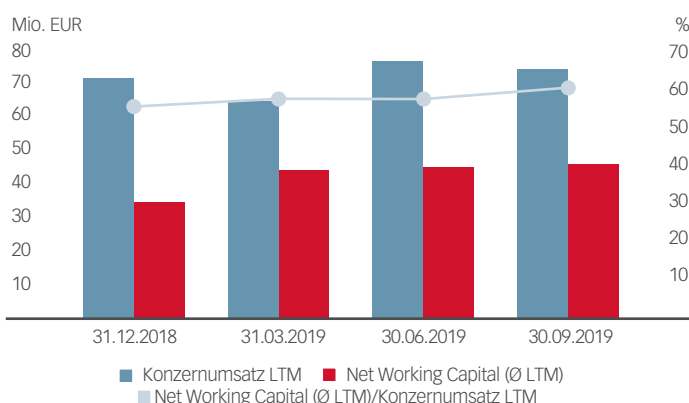
- EBIT im dritten Quartal 2019 bei 1.035 TEUR (Q3/2018: TEUR 549), nach neun Monaten 2019 anhaltend positiv bei 4.185 TEUR (9M/2018: 3.600 TEUR).
- EBIT-Marge (im Verhältnis zur Betriebsleistung) im dritten Quartal 2019 bei 6,7% (Q3/2018: 2,9%), nach neun Monaten 2019 bei 8,4% (9M/2018: 7,4%).
- Rollierendes EBIT der vergangenen zwölf Monate bis zum Bilanzstichtag am 30. September 2019 (LTM) von 5,9 Mio. EUR.

Auftragseingang



- Auftragseingang im dritten Quartal 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gehalten, im Neunmonatszeitraum Senkung um 5% auf 46.287 TEUR (9M/2018: 48.787 TEUR).
- Auftragsbestand zum 30. September 2019 bei 16.330 TEUR (30. September 2018: 16.954 TEUR).

Net Working Capital (Ø LTM) / Konzernumsatz LTM



- Net Working Capital definiert als Summe von Vorräten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Vermögensgegenständen abzüglich kurzfristiger Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie sonstigen Verbindlichkeiten und Anzahlungen zum jeweiligen Bilanzstichtag.
- Durchschnittliches Net Working Capital von 45,3 Mio. EUR der letzten zwölf Monate bis zum Bilanzstichtag am 30. September 2019 (LTM, berechnet aus quartalsweisen Werten) im Verhältnis zum rollierenden Konzernumsatz der letzten zwölf Monate bis zum Bilanzstichtag (LTM) von 73,4 Mio. EUR ergibt eine Net Working Capital-Intensität von 61,7%.

PROGNOSE

Angesichts einer sich abschwächenden Weltkonjunktur vor dem Hintergrund globaler Handelskonflikte trübt sich das Marktumfeld zunehmend ein und führt in wichtigen Auslandsmärkten von SMT Scharf zu einer geringeren Investitionsbereitschaft für Bergbauausrüstung. Daneben ergeben sich aus der neuen Regulierung für Motoren in China Lieferverzögerungen, so dass sich die noch im ersten Halbjahr verzeichnete dynamische Umsatzentwicklung in China abschwächen wird.

Vor diesem Hintergrund rechnet SMT Scharf nunmehr für das Geschäftsjahr 2019 mit einem Konzernumsatz von 65 bis 67 Mio. EUR. Des Weiteren prognostiziert der Vorstand für 2019 nun ein EBIT im Korridor von 4,5 bis 5,0 Mio. EUR. Ursprünglich hatte SMT Scharf für das Geschäftsjahr 2019 einen Konzernumsatz in einer Spanne von 72 bis 75 Mio. EUR bei einem EBIT im Korridor von 5,5 bis 6,0 Mio. EUR erwartet.

Auf Basis der guten Marktposition wird sich SMT Scharf grundsätzlich weiter darauf konzentrieren, die Wachstumschancen in den Zielmärkten weltweit konsequent zu nutzen.

KONZERN-BILANZ

| in TEUR | 30.09.2019 | 30.09.2018 | 31.12.2018 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| Aktiva | | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 4.934 | 4.824 | 4.778 |
| Sachanlagen | 9.680 | 6.458 | 6.864 |
| Ausleihungen | 712 | 0 | 0 |
| At-Equity-Beteiligungen | 6.746 | 5.235 | 5.824 |
| Übrige Beteiligungen | 7 | 0 | 0 |
| Aktive latente Steuern | 3.257 | 3.495 | 2.512 |
| Langfristige Leasingforderungen | 699 | 614 | 1.136 |
| Sonstige langfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 164 | 45 | 9 |
| Langfristige Vermögenswerte | 26.199 | 20.671 | 21.123 |
| Vorräte | 33.990 | 31.902 | 25.826 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 21.627 | 20.656 | 25.250 |
| Vertragsvermögenswerte | 0 | 0 | 623 |
| Kurzfristige Leasingforderungen | 883 | 807 | 1.076 |
| Sonstige kurzfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 4.812 | 2.748 | 3.519 |
| Sonstige kurzfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte i. Z. m. Versorgungsansprüchen der Arbeitnehmer | 140 | 328 | 293 |
| Flüssige Mittel | 7.611 | 6.751 | 5.410 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 69.063 | 63.192 | 61.997 |
| Bilanzsumme | 95.262 | 83.863 | 83.120 |

| in TEUR | 30.09.2019 | 30.09.2018 | 31.12.2018 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| Passiva | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 4.571 | 4.571 | 4.571 |
| Kapitalrücklage | 16.597 | 16.597 | 16.597 |
| Gewinnrücklagen | 39.920 | 34.304 | 35.293 |
| Sonstige Rücklagen | -3.303 | -4.280 | -4.928 |
| Minderheitenanteile | 1.133 | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 58.918 | 51.191 | 51.533 |
| Rückstellungen für Pensionen | 3.301 | 3.341 | 3.151 |
| Sonstige langfristige Rückstellungen | 221 | 254 | 250 |
| Passive latente Steuern | 903 | 818 | 696 |
| Leasingverbindlichkeiten | 1.036 | 146 | 173 |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 4.994 | 8.850 | 7.716 |
| Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 723 | 0 | 681 |
| Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten | 11.178 | 13.409 | 12.667 |
| Laufende Ertragsteuern | 73 | 0 | 187 |
| Sonstige kurzfristige Rückstellungen | 4.727 | 4.455 | 5.361 |
| Vertragsverbindlichkeiten (VJ: Erhaltene Anzahlungen) | 1.737 | 910 | 996 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 5.859 | 5.918 | 6.390 |
| Leasingverbindlichkeiten | 463 | 92 | 96 |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 11.422 | 7.198 | 4.363 |
| Sonstige kurzfristige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 885 | 690 | 1.527 |
| Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten | 25.166 | 19.263 | 18.920 |
| Bilanzsumme | 95.262 | 83.863 | 83.120 |

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

| in TEUR | Q3/2019 | Q3/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 |
|---|--------------|-------------|--------------|---------------|
| Umsatzerlöse | 16.548 | 18.924 | 49.687 | 47.056 |
| Bestandsveränderungen | -1.007 | -147 | 333 | 1.947 |
| Betriebsleistung (100%) | 15.541 | 18.777 | 50.020 | 49.003 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 674 | 491 | 2.431 | 2.861 |
| Materialaufwand | 7.464 | 12.024 | 25.177 | 28.262 |
| Personalaufwand | 4.567 | 3.513 | 14.032 | 11.298 |
| Abschreibungen | 746 | 391 | 1.913 | 1.096 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.403 | 2.791 | 7.144 | 7.608 |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) | 1.035 | 549 | 4.185 | 3.600 |
| Erträge aus At-Equity-Beteiligungen | 429 | 194 | 852 | 720 |
| Zinserträge | 89 | 58 | 278 | 196 |
| Zinsaufwendungen | 212 | 155 | 615 | 340 |
| Finanzergebnis | 306 | 97 | 515 | 576 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.341 | 646 | 4.700 | 4.176 |
| Ertragsteuern | 81 | -16 | 267 | 425 |
| Konzernergebnis | 1.260 | 662 | 4.433 | 3.751 |
| davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis | -40 | 0 | 16 | 0 |
| davon auf Anteile der Aktionäre entfallendes Ergebnis | 1.300 | 662 | 4.417 | 3.751 |
| Posten des sonstigen Ergebnisses, die zu einem späteren Zeitpunkt in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | | | | |
| Währungsdifferenz aus Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse | -335 | -735 | 1.160 | -1.148 |
| Anteil am sonstigen Ergebnis, die auf Unternehmen entfallen, die nach der At-Equity-Methode bilanziert werden | 35 | 61 | 70 | -121 |
| Anteil am sonstigen Ergebnis, der auf nicht beherrschende Anteile entfällt | -21 | 0 | -21 | 0 |
| Sonstiges Ergebnis | -321 | -674 | 1.209 | -1.269 |
| Gesamtergebnis | 939 | -12 | 5.642 | 2.482 |
| Ergebnis je Aktie (in EUR) | | | | |
| Unverwässert | 0,28 | 0,14 | 0,97 | 0,82 |
| Verwässert | 0,28 | 0,14 | 0,97 | 0,82 |
| Durchschnittliche Anzahl Aktien | 4.570.523 | 4.570.523 | 4.570.523 | 4.570.523 |

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

| in TEUR | 9M/2019 | 9M/2018 |
|---|---------------|---------------|
| Konzernjahresergebnis | 4.433 | 3.751 |
| - Erträge aus At-Equity-Beteiligungen | -852 | -720 |
| + Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte | 1.913 | 1.096 |
| -/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 8 | 0 |
| +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen | -867 | 185 |
| -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -2.164 | -7.986 |
| +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -471 | -1.851 |
| +/- Gebuchte Ertragsteuern | 266 | 425 |
| +/- Gebuchte Finanzaufwendungen | 338 | 143 |
| -/+ Gezahlte/erhaltene Ertragsteuern | -1.282 | -1.940 |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | 1.322 | -6.897 |
| + Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens | 51 | 0 |
| - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen | -2.196 | -923 |
| + Einzahlungen aus dem Verkauf von Minderheitenanteilen an Tochtergesellschaften | 619 | 0 |
| - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | 0 | -508 |
| - Auszahlungen für Zugänge in den Konsolidierungskreis | -202 | -4.580 |
| - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte | -234 | -633 |
| + Erhaltene Zinsen | 247 | 129 |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -1.715 | -6.515 |
| + Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten | 0 | 8.001 |
| + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen | 672 | 0 |
| - Auszahlungen Finanzierungsleasing-Verbindlichkeiten | -395 | -379 |
| - Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten | -3.711 | -713 |
| - Gezahlte Zinsen | -1.005 | -425 |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | -4.439 | 6.484 |
| Zahlungswirksame Veränderungen der Finanzmittelfonds | -4.832 | -6.928 |
| Wechselkurs- und konsolidierungskreisbedingte Änderungen der Finanzmittelfonds | 18 | -389 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 3.218 | 7.841 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | -1.596 | 524 |

AUSGEWÄHLTE ANHANGSANGABEN

SMT Scharf AG stärkt Marktposition in Afrika

Im Juli trat mit Erhalt des Kaufpreises in Höhe von 30% der Anteile der 100-prozentigen Tochtergesellschaft SMT Scharf Africa (Pty.) Ltd. der im April geschlossene Kaufvertrag mit der AERO AFRICA LEASINGS (Pty.) in Kraft. Als Kaufpreis hatten sich die Vertragsparteien auf einen siebenstelligen Euro-Betrag im unteren Bereich verständigt. Damit festigt SMT Scharf seine Marktposition in Südafrika und entspricht nun auch in diesem Punkt dem Broad-Based Black Economic Empowerment (B-BBEE). Mit der B-BBEE verfolgt die südafrikanische Regierung das Ziel, die wirtschaftliche Chancengleichheit von vormals benachteiligten Bürgern in Südafrika zu fördern.

Segmentbericht

Das Geschäft der SMT Scharf Gruppe ist in vier operative Segmente strukturiert. Die Umsätze und Vorleistungen zwischen den Segmenten sind von untergeordneter Bedeutung und werden nicht separat ausgewiesen.

| in TEUR | Kohlebergbau | | Nicht-Kohle-Bergbau | | Tunnellogistik | | Andere Industrien | | Nicht zugeordnet | | SMT Scharf Gruppe | |
|---|--------------|---------|---------------------|---------|----------------|---------|-------------------|---------|------------------|---------|-------------------|---------|
| | 9M/2019 | 9M/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 | 9M/2019 | 9M/2018 |
| Umsatzerlöse | 39.625 | 35.386 | 8.578 | 11.426 | 511 | 243 | 973 | - | - | - | 49.687 | 47.056 |
| davon Neuanlagen | 16.241 | 14.374 | 3.280 | 6.532 | 399 | - | 973 | - | - | - | 20.893 | 20.906 |
| davon Ersatzteile | 19.737 | 17.371 | 2.808 | 4.614 | 112 | 243 | - | - | - | - | 22.657 | 22.228 |
| davon Sonstiges | 3.647 | 3.641 | 2.490 | 280 | - | - | - | - | - | - | 6.137 | 3.921 |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 4.872 | 3.234 | (295) | 458 | (95) | (92) | (297) | - | - | - | 4.185 | 3.600 |
| Ergebnis aus At-Equity bilanzierten Unternehmen | 852 | 720 | - | - | - | - | - | - | - | - | 852 | 720 |
| Segmentvermögen | 73.858 | 69.547 | 15.702 | 10.820 | 312 | 204 | 2.132 | - | 3.257 | 3.495 | 95.262 | 84.066 |
| Segment-schulden | 28.233 | 26.946 | 5.717 | 5.055 | 65 | 56 | 1.427 | - | 903 | 818 | 36.344 | 32.875 |
| Segment-investitionen | 4.038 | 1.392 | 620 | 2.528 | - | - | 16 | - | - | - | 4.675 | 3.920 |
| Anteile an At-Equity bilanzierten Unternehmen | 6.746 | 5.235 | - | - | - | - | - | - | - | - | 6.746 | 5.235 |
| Planmäßige Abschreibungen | 1.546 | 977 | 288 | 112 | 15 | 7 | 64 | - | - | - | 1.913 | 1.096 |
| FTE | 334 | 306 | 80 | 80 | 2 | 3 | 18 | - | - | - | 434 | 389 |

IMPRESSUM

Herausgeber

SMT Scharf AG
Römerstraße 104
59075 Hamm
Deutschland

Tel.: +49 (0) 2381-960 – 212
Fax: +49 (0) 2381-960 – 311

E-Mail: ir@smtscharf.com
www.smtscharf.com

Investor Relations

cometis AG
Thorben Burbach
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Deutschland

Tel.: +49 611 20 58 55 – 23
Fax: +49 611 20 58 55 – 66

E-Mail: burbach@cometis.de
www.cometis.de

Konzept, Redaktion, Layout & Satz

cometis AG

DISCLAIMER

Der Bericht über das dritte Quartal liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich. Als digitale Version stehen der Geschäftsbericht der SMT Scharf AG sowie die Zwischenberichte jeweils im Internet unter www.smtscharf.com in der Rubrik „Investor Relations/Veröffentlichungen/Finanzberichte“ zur Verfügung.